



Bild: Vincent Thoss

VINCENT THOSS MAN KOMMT... ZU SCHAUEN ...

**Ausstellung vom
12.08. - 27.08.2023**

ERÖFFNUNG
Samstag, 12. August 2023, 17 Uhr

Weitere Öffnungszeiten:
So. 13. August,
Sa. 19. & So. 20., Sa. 26. & So. 27. August 2023
jeweils von 15 – 18 Uhr

Der Ausstellungstitel kommt irgendwie bekannt daher? Dann müsste es etwas von Herrn Goethe sein. Da spricht der Theaterdirektor im Prolog zu „Faust“ den Stückeschreiber an, er möge ein Ragout fertigen, von dem jeder etwas habe, wenn man kommt ...sich drängt am Eingang..... um zu schauen.

Die BesucherInnen sollen sich nach Wunsch des ausstellenden Künstlers von einer bildlichen, inhaltlichen Vielfältigkeit berühren lassen. Wenn sie dann gehen, dass genickt werden kann: Ja, dass war spannend schön. Und es wurde einiges erkannt, wenn auch hier und dort der Kopf geschüttelt werden musste.

Diese Ausstellung zeigt in den Exponaten einen größeren Auszug des vielfältigen Tuns von Vincent Thoss, das sich schon in seinen unterschiedlichen Ausstellungen im Ringelheimer Mausoleum seit April 2006 erleben ließ. Diesmal hat es etwas Figurales, mehr solches, was sich als „Bild“ bezeichnen lässt.

Das Arbeitsmotto zu fast allen Exponaten kann so beschrieben sein: **Gelassenheit und Unruhe** in den Inhalten. Betrachtende mögen der eigenen Wahrnehmung dahin vertrauen, was zu sehen, was zu finden ist, sich und sich dabei gerne vom jeweiligem Exponattitel unberührt lassen. Da ist kräftige Farbigkeit, inhaltlich sind es Suchbilder + Reliefs, deutlich finden sich Zeitgeschichten, politische Details, auch Bitterkeit in Buntheit eingelagert.

Was also bringt die betrachtende Person aus sich heraus mit ? Welcher eigene „Film“ stellt sich dann ein? Ergibt sich dieses so oder so, ist die künstlerische Absicht erreicht.

Vincent Thoss stellt nun ein weiteres, viertes Mal im Mausoleum Ringelheim aus.

Öffnungszeiten nur während der Ausstellungen Sa/So 15 – 18 Uhr

